An einen Haushalt der
Gemeinde Inzersdorf im Kremstal

Zugestellt durch Post.at

Inzersdorfer Gemeinde-Nachrichten

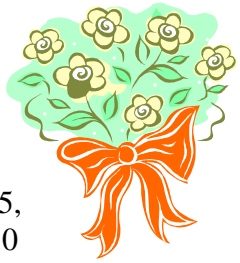
Amtl. Mitteilungsblatt der Gemeinde Inzersdorf im Kremstal

Folge 07, Inzersdorf/Krt., im August 2010

Wir gratulieren zur Silbernen Hochzeit

Lydia und Christian Baldinger,
Haselbäckau 47, am 20.07.2010

Unseren Jubilaren herzlichen Glückwunsch



Anna Hainbuchner, Inzersdorf 145,
zum 85. Geburtstag am 21.06.2010

Franz Bloderer-Edlinger, Inzersdorf 178,
zum 80. Geburtstag am 04.07.2010

Maria Loikits, Inzersdorf 212/8,
zum 85. Geburtstag am 13.07.2010

Ordination geschlossen

Die Ordination von Frau Dr. Hellinger ist **bis einschließlich 13. August 2010** geschlossen.

Wohnung

Neuvermietung der Wohnung oberhalb der Raiffeisenbank Inzersdorf
Mietwohnung: 92 m²
Auskunft: Herr Prok. Franz Henzinger
Tel. 07582 815 23-3

Gemeindehomepage

Schauen Sie doch einmal vorbei:
www.inzersdorf.ooe.gv.at

Auf unserer Homepage finden Sie nützliche Informationen für alle Lebenslagen:

- ✓ Notdienste
- ✓ Veranstaltungen
- ✓ Vereine & Betriebe
- ✓ Müllabfuhrtermine
- ✓ Aktuelles aus der Gemeinde
- ✓ Gemeindezeitung online
- ✓ usw.

Außerdem gibt es zahlreiche Formulare:

Anträge auf Familienkarte und Wohnbeihilfe, Fragebogen für Wohnungswerber, An- und Abmeldungen für Kindergarten und Hort, usw.

Seit kurzem können Sie auch einen *Digitalen Ortsplan* nützen, den Sie auf der Startseite der Homepage finden.

Ärztliche Bereitschaftsdienste August 2010

Datum	Arzt	Tel.Nr.
1. August 2010	**Dr. Doris Priesner**	**51546**
2. August 2010	Dr. Harald Retschitzegger	63640
3. August 2010	Dr. Josef Pernegger-Schardax	81266
4. August 2010	Dr. Harald Retschitzegger	63640
5. August 2010	Dr. Doris Priesner	51546
6. August 2010	Dr. Martin Binder	64922
7. und 8. August 2010	**Dr. Gerald Dürr in Ordination Dr. Kienast**	**64295**
9. August 2010	Dr. Doris Priesner	51546
10. August 2010	Dr. Josef Pernegger-Schardax	81266
11. August 2010	Dr. Artur Holzer/ Dr. Ewald Heller	52129
12. August 2010	Dr. Harald Retschitzegger	63640
13. August 2010	Dr. Martin Binder	64922
14. und 15. August 2010	**Dr. Gerald Dürr in Ordination Dr. Priesner**	**51546**
16. August 2010	Dr. Claudia Hellinger	82098
17. August 2010	Dr. Martin Binder	64922
18. August 2010	Dr. Claudia Hellinger	82098
19. August 2010	Dr. Anneliese Kienast	64295
20. August 2010	Dr. Josef Pernegger-Schardax	81266
21. August 2010	**Dr. Martin Binder**	**64922**
22. August 2010	**Dr. Gerald Dürr in Ordination Dr. Binder**	**64922**
23. August 2010	Dr. Harald Retschitzegger	63640
24. August 2010	Dr. Anneliese Kienast	64295
25. August 2010	Dr. Artur Holzer/ Dr. Ewald Heller	52129
26. August 2010	Dr. Claudia Hellinger	82098
27. August 2010	Dr. Harald Retschitzegger	63640
28. und 29. August 2010	**Dr. Artur Holzer/ Dr. Ewald Heller**	**52129**
30. August 2010	Dr. Anneliese Kienast	64295
31. August 2010	Dr. Martin Binder	64922

Ärztl. und Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel.Nr.: 141

Schnupperticketaktion

Seit 1. Jänner 2010 wird in Inzersdorf ein Schnupperticket angeboten. Es beinhaltet die Fahrt mit einem Bus von Inzersdorf nach Kirchdorf und mit dem Zug weiter nach Linz. Zusätzlich können auch alle öffentlichen Verkehrsmittel im Linzer Stadtgebiet, außer der Pöstlingbergbahn benützt werden.
Die Tickets können von jeder Bürgerin und jedem Bürger mit Hauptwohnsitz in Inzersdorf maximal dreimal im Monat gratis in Anspruch genommen werden.
Es empfiehlt sich eine rechtzeitige Voranmeldung beim Gemeindeamt Inzersdorf (07582 815 18, gemeinde@inzersdorf.ooe.gv.at)
Nähere Informationen dazu und den Link für die Bus- und Bahnfahrpläne gibt es auf der Gemeinde-Homepage www.inzersdorf.ooe.gv.at.

Ausschuss für Senioren-, Gesundheits-, Sozial- u. Integrationsangelegenheiten informiert

Willkommensmappe NEU

Die Willkommensmappe für alle Neuzugezogenen wurde überarbeitet und neu gestaltet. Das neue Layout ist sehr gut gelungen und wird zum ersten Mal am Dorfkirtag präsentiert bzw. zum Druckkostenpreis von € 5,-- angeboten.
Bedanken möchte ich mich bei meinen Ausschussmitgliedern für die aktive Mitarbeit, sowie bei Herrn Bernhard Winkler-Ebner und seinem Kollegen, Herrn Karl Pils, für die professionelle Gestaltung dieser Mappe.

Finanzielle Unterstützung wurde von vielen Gewerbetreibenden von Inzersdorf und Umgebung in Form einer Werbeeinschaltung geleistet.
Herzlichen Dank!

Ausschussobfrau
Vbgm. Adelheid Kronegger

Vertragsbedienstete/r gesucht

Die Gemeinde Schlierbach sucht eine Vertragsbedienstete/ einen Vertragsbediensteten. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage

Union News

Faustball

Union Inzersdorf OÖ. Cup-Sieger 2010

Sensation im OÖ. Faustball-Cup 2010. Die Mannschaft der Union Inzersdorf hat überraschend den OÖ. Faustball-Cup-Sieg geholt. Nach tollen Leistungen in den Vorrunden traf man im Finale auf den aktuellen Europacup-Sieger 2010 Union Freistadt. Mehr als 150 Zuschauer sahen auf der Sportanlage in Inzersdorf ein Spiel der Extra-Klasse. Die ersten beiden Sätze gewannen die Inzersdorfer knapp. Den 3. Satz holten sich die Freistädter. Im 5. Satz hatte die Mannschaft aus Inzersdorf schon 2. Matchbälle, die Freistadt aber souverän abwehrte, und danach auch noch den 6. Satz für sich entschied.
Im entscheidenden 7. Satz zog Inzersdorf schnell davon, und ließ sich mit tollen Angriffs- und Abwehrleistungen den Sieg nicht mehr nehmen. Somit endete das Herrenfinale mit 4:3 Sätzen.
Für die Union Inzersdorf bedeutet dies, nach dem Aufstieg in die 2. Hallenbundesliga, den größten Erfolg in der Vereinsgeschichte. Für die 150 Zuschauer war dieses Spiel eine tolle Werbung für den Faustballsport.

Gratulation

Wir gratulieren Patrick und Jochen Neuwirth zur erfolgreich absolvierten Meisterschule für Bildhauer und Werksmeister.

Musikverein Inzersdorf-Magdalenaberg

Erfolgreiche Marschwertung

Grund zum Feiern gab es für den Musikverein und seinem Stabführer Harald Draxler anlässlich des erfreulichen Ergebnisses bei der Marschwertung am 3. Juli in Schlierbach. Ein „Ausgezeichneter Erfolg“ in der Stufe D und mit 93 die höchste Punkteanzahl aller teilnehmenden Kapellen, waren die Belohnung für die Marschproben der letzten Wochen.
Ein weiterer Höhepunkt war die Urkundenverleihung an Tobias Huemer, der den Stabführerkurs erfolgreich bestanden hat und als Stabführerstellvertreter bereits zum Einsatz gekommen ist.

Kaufhaus Trenzinger – Lehrling gesucht

Ein Lehrling als Einzelhandelskauffrau/-mann wird gesucht.
Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre.
Anforderungen: guter Pflichtschulabschluss, Interesse am Beruf, kontaktfreudig
Bewerberinnen und Bewerber sollten aus der näheren Umgebung sein.
Dienstgeber:

Franz Trenziger
Nah&Frisch
Inzersdorf 192, 4560 Inzersdorf im Kremstal
Tel. 07582 830 15

Modellbau Lindinger GmbH Reinigungskraft gesucht

Es wird eine Reinigungskraft für ca. 20 Wochenstunden gesucht.
Bewerbungen schriftlich an:
Modellbau Lindinger GmbH, Fr. Söllner,
Industriestraße 10, 4560 Inzersdorf
E-Mail: ingrid@lindinger.at

Elektrofahrräder

Wie funktioniert es?
Als Elektrofahrrad, E-Bike oder Pedelec gilt in Österreich ein Fahrrad mit Tretunterstützung. Ein am Fahrrad platzierter Elektromotor schaltet sich automatisch ein, wenn man die Pedale tritt. Bei einer Geschwindigkeit von ca. 20 km/h schaltet sich dieser Motor automatisch wieder ab.

Checkliste für den Kauf:

- Gibt es eine Beratung vor der ersten Inbetriebnahme?
- Unterstützung durch Elektromotor beim Anfahren am Berg überprüfen – entspricht sie den Erwartungen?
- Kann der Akku einfach herausgenommen werden und wie schwer ist er? Besonders wichtig sind diese Fragen, wenn Sie keine ebenerdige, frostfreie Garage mit Stromanschluss besitzen und der Akku bei jedem Ladevorgang zur nächsten Steckdose getragen werden muss.
- Können Kindersitze montiert werden?
- Wie schwer ist das Fahrrad? Lässt es sich tragen?
- Können Sitz und Lenker gut eingestellt werden?
- Passt der Rahmen zur Körpergröße?
- Reagieren die Bremsen gut?
- Wie funktioniert die Lichtanlage? Eine gute Lösung ist z. B. ein Nabendynamo mit LED-Scheinwerfern und LED-Rücklicht.
- Gibt es in der Nähe einen Kundendienst?
- Sind Ersatzteile (Akku, Ladegerät) erhältlich?
- Gibt es zu dem Akku eine Garantie (zusätzlich zur Gewährleistung)?
- Maximale Belastbarkeit und Reichweite vergleichen

Kontakt:

O.Ö: Energiesparverband
Landstraße 45, 4020 Linz
Tel. 0732 77 20-14380, Fax. 0732 77 20-14383
E-Mail: office@esv.at, www.energiesparverband.at

Theaterbusfahrt ins Linzer Landestheater

Karl Heinz Zeleny veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der Stadt Kirchdorf zu Beginn der 58. Saison Theaterfahrten von Kirchdorf ins Landestheater Linz.
Die Sparten Musical, Oper, Schauspiel und Ballett sind mit bekannten Werken im Donnerstag-Abo vertreten (Theaterkarten im Abo um 35 % ermäßigt, reservierter Stammsitzplatz, Karte jederzeit übertragbar, 8 x gratis Theaterzeitung mit Programm)

Vorstellungstermine:

30.09.2010	Nathan der Weise, Dramat. Gedicht von G. E. Lessing, Großes Haus, 19.30 Uhr
21.10.2010	Mein Freund Harvey, Komödie von Mary Chase, Kammerspiele, 19.30 Uhr
09.12.2010	Hello, Dolly! Musical von Herman/Stewart, GrH, 19.30 Uhr
03.02.2011	Falsch verbunden, Drama von A. Chandraekhar, KSp, 19.30 Uhr
10.03.2011	Die Winterreise, Ballett, Uraufführung von Jochen Ulrich, GrH, 19.30 Uhr
07.04.2011	Lakmé, Oper von Léo Delibes (französisch-deutsche Übertitel), GrH, 19.30 Uhr
05.05.2011	La Cenerentola, komische Oper von G. Rossini, GrH, 19.30 Uhr
09.06.2011	Tod eines Handlungsreisenden, Schauspiel von Arthur Miller, KSp, 19.30 Uhr

Preis: nach Kategorie des Sitzplatzes von € 112,86 bis € 206,95

Abo Neuanmeldung: Bitte bis spätestens 15. September 2010 schriftlich melden, mailen oder telefonisch den Entschluss zum Abo 2010/11 durchgeben.

Kontakt:
Karl Heinz Zeleny, 4560 Kirchdorf, Am Anger 42, Tel+Fax:07582 620 46, E-Mail: k.zeleny@aon.at

Gesunde Gemeinde

Stammtisch für Pflegende Angehörige

Beim Stammtisch für Pflegende Angehörige wird das Augenmerk auf die Bedürfnisse der Betreuer gelegt.

Die Teilnahme ist kostenlos und noch jederzeit möglich.

Achtung Herbsttermine

23.09.2010 21.10.2010
25.11.2010 09.12.2010

20.00 Uhr, Besprechungsraum im Bauhof

Nähere Information bei DGKS Ingrid Kronegger, Tel.: 0664/73585481

Erfrischungsgetränke

Echter Eistee: (4 Port.)

8 TL Schwarztee (Früchtetee)
½ l Wasser
Eiswürfeln
4 TL Zucker od. Süßstoff
Zitronensaft

Wasser aufkochen und über den Tee gießen. 5 Minuten ziehen lassen, abseihen und kalt stellen. Mit Zucker und Zitrone abschmecken. Gläser zu 2/3 mit Eiswürfel füllen und den Tee darauf gießen.

Pfirsich-Joghurt-Drink: (4 Port.)

8 Stk. Pfirsiche
1 Liter Joghurt (1%)
Zitronensaft
Vanillezucker
Zitronenscheiben

Alle Zutaten mixen und mit einer Zitronenscheibe als Garnitur servieren.

Dance Fit Fun

DANCE FIT FUN

Für Mädchen
von 10 – 14 Jahren

Es erwartet dich
eine abwechslungsreiche
Stunde mit viel
Spiel, Spaß und Tanz!

Wir bewegen uns spielerisch zu mitreißender Musik und erlernen kleine Tanz-Choreographien zu aktuellen Hits.

Also los! Mach mit & tanz dich fit!

Anmeldungen (bis spätestens Mi., 22.09.2010) und nähere Infos im Gemeindeamt Inzersdorf im Kremstal:
Tel.: 07582 81518 oder
isabella.windischhofer@inzersdorf.ooe.gv.at

Beginn: Mittwoch 29.09.2010
10 x mittwochs von 17.30 – 18.30 Uhr

Ort: Turnsaal der VS Inzersdorf

Erste Hilfe-Auffrischungskurs

Die Gesunde Gemeinde bietet in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Leitstelle Kirchdorf einen 16-stündigen Erste Hilfe-Auffrischungskurs an.

Voraussichtlicher Beginn: Samstag 18. September 2010 nachmittags.
Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene
Anmeldung und nähere Auskünfte ab sofort im Gemeindeamt (07582 815 18).

Rückblick Ferienpassaktion

Trommel-Workshop

Am Montag, den 12. Juli 2010, trafen wir uns in der Volksschule zum Trommelworkshop mit unserem Lehrer Robert Stöckler. Drei Vormittage lang lernte er uns verschiedene Sounds, zB die Tip, den Bass, den Slab, den Open und den Flame auf einer Trommel zu spielen. Jeden Tag schauten wir uns einen Film über die „Afrikanische Trommelmusik“ an. Am letzten Tag bekamen wir zur Belohnung ein Eis. Das Trommeln hat uns sehr viel Spaß gemacht. Vielleicht findet im Herbst wieder so ein Trommelkurs statt.

(Bericht von Miriam Feichtinger)

Bachwanderung

40 Grad „Außentemperatur“, im blätterüberdachten Schatten des Wanzbaches (ca. 20 Grad) – eine 40-köpfige Horde Kinder zwischen 5 und 14 Jahren, eine Wanderung im „Einwegsystem“. So möchte ich das Erlebnis „44 Menschen und ein Hund“ zusammenfassen. Der Wanzbach (Richtung Hinteredt) ist leicht begehbar, immer im Schatten, bietet aber auch „Tümpfel“ zum Abkühlen. Die Kinder waren sehr motiviert, neugierig, fit und integrativ. Die Großen kümmerten sich um die Kleinen, die Kleinen stellten die Großen vor immer neue Herausforderungen. Zusammenhalt wurde gefördert, Auf- und Abstiegsschwierigkeiten gemeinsam gemeistert. Ein großes Danke an die Begleiter (Fr. Sturmberger, Fr. Resl, Fr. Eder), die entspannt dem „Haufen“ seine Freiheit ließen und doch immer präsent waren. Sehr wichtig war auch die Teilnahme eines THIA. (Therapiehund in Ausbildung). Er ist eine Sie, heißt Zoe und entstammt der Rasse der Elo.

Rotes Kreuz begeistert Kinder

Beim diesjährigen Kinderaktionstag am Samstag, 17.07.2010 am Dorfplatz Inzersdorf war auch das Rote Kreuz mit einem Fahrzeug und Besatzung vertreten. Über ein Dutzend Kinder zwischen fünf und elf Jahren bekamen eine Vorführung des Einsatzwagens, verschiedener Verbände und täglich im Rettungsdienst benötigter Geräte wie Bergetuch und Tragsessel. Ein besonderes Highlight war auch die Rundfahrt mit dem Sanitätswagen durch das Inzersdorfer Ortsgebiet. Außerdem wurde der Nachwuchs auf die richtige Absetzung eines Notrufs und den Umgang mit Medikamenten sowie gefährlichen Stoffen in Haushalt hingewiesen, um sie für einen möglichen Ernstfall entsprechend zu rüsten.

Nachmittag am Bauernhof

Mit großer Begeisterung der Kinder und herrlichem Wetter konnten die Bäuerinnen ihre traditionelle Ferienpassaktion am Bauernhof Prenninger (Hiaslehner) durchführen. Ein buntes Programm mit vielen verschiedenen Stationen wie Kartoffellauf, Barfußweg, Weckerl backen, Aufhüfeln, Geschicklichkeitsfahren, Steine bemalen, Kuh melken, Holz abschneiden und vieles mehr beschäftigte die Kinder einen ganzen Nachmittag mit viel Spaß.
Ich freue mich über die große Beteiligung und bedanke mich recht herzlich bei all meinen fleißigen Mitarbeiterinnen.

Ortsbauernobfrau Resi Prenninger

Ferienpassaktion
Musik Erlebnistag

Jede Menge Geschicklichkeit war für jene Kinder gefragt, die uns am 24. Juli besuchten, um einen Musikerlebnistag zu verbringen.

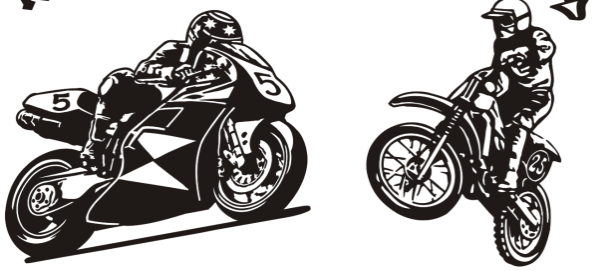
Instrumente mussten nicht nur „blind“ ertastet werden, sondern auch über Hindernisse balanciert werden. Ehrgeizig zeigten sich die Kinder beim Instrumenten-Zielwerfen und den kniffligen Puzzles. Für Auflockerung sorgten der lustige Sesseltanz und ein erfrischendes Eis!

Rasenmähen an Feiertagen

Es wird darauf hingewiesen, dass an Sonn- und Feiertagen das Rasenmähen oder sonstige lärmintensive Arbeiten grundsätzlich nicht erlaubt sind. Dies gilt auch wochentags während der Nachtstunden (22 bis 6 Uhr). Wir ersuchen die Bevölkerung auf den Nachbarn Rücksicht zu nehmen und sich an die vorstehende Festlegung zu halten.

Rock am Berg

mrsc Seisenburg



Am 21. August 2010

Um 20.00 Uhr

Mit Dj Baumi

Im Festzelt
GH Beer Magdalenaberg

Bei jeder Witterung

5 Euro Eintritt

Motocross Freestyle Show

Am Samstag, 07. August 2010, ab 17.00 Uhr findet bei der Autobahnabfahrt Inzersdorf (Grundstück von Frau Astrid Ploner) eine Motocross Freestyle Show statt. Außerdem können Sie eine Ferrari-Cabrio Ausfahrt mit dem WHR-Team gewinnen.

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK
der Gemeinde und der Kaplanei Inzersdorf

Ab August gibt's wieder viel Neues:

Kinder- und Jugendbücher:

Wieso? Weshalb? Warum? Gefährliche Tiere
Fridolin Franse frisiert Michael Roher
Oskars großes Gartenbuch Anita van Saan
Zeltlager- und Geheimnisgeschichten
Löwenzahn und Schmetterling Martin Cox
Ich wär so gern ein Pinguin – moderne Fabel, die Kinder verzaubern und Erwachsene zum Nachdenken anregen wird P. Mastrocola
Kleine Nase - Abenteuer im Steinzeittal Grant
Die Rache der roten Mumie Thomas Brezina
Knochenhart Butterzart Stefan Karch
Der Fischer Weltalmanach für Kinde
Lernen lernen – Ein Ratgeber für Schüler
Babe – a little pig goes a long way
Lena - Unser Dorf und der Krieg K. Recheis
Mit offenen Augen – Die Geschichte von Freaky Green Eyes Joyce Carol Oates
Numbers. Den Tod im Blick Rachel Ward

Belletristik:

Die Herrenausstatterin Mariana Leky
Plötzlich Shakespeare David Safier
Der Koch Martin Suter
Die Seherin Daniela Meisel
Schnee auf'm Tuchent Alois Strasser
Die Brandungswelle Claudie Gallay
Die Stunde der Zikaden Felicitas Mayall
A Midsummer Night's Dream (Level 3 - 48 Seiten) William Shakespeare

Sachbücher:

Oberösterreich – Vielfalt in vier Vierteln
Mit Freuden Frau sein I. Trobisch/E. Rötzer
Zahlenspiele in der Medizin Wild/Piso
Es reicht! Für alle! Schenk/Moser
So schmecken Wildpflanzen Neunkirchner
Und plötzlich sind sie 13 oder die Kunst einen Kaktus zu umarmen

Spiel:

Angelspiel (ab 3 Jahren)
Dominion (8 - 99 J.) Spiel des Jahres 2009

CD-ROMs/DVD-ROMs:

Küss den Frosch (Disney) (DVD-ROM)
Der große National Geographic Photoguide (DVD-ROM)

DVDs

Was ist was? Wale und Delfine (jugendfrei)
Prinz und Prügelknabe (jugendfrei)
Singen & Bewegen 3 – Detlef Jöcker
Twilight

Audio-CDs:

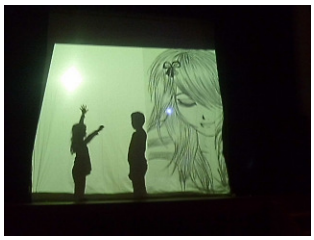
Der kleine König – Gute Nacht Freunde
Bibi Blocksberg – Die verbotene Hexeninsel
Sing mit mir ein Halleluja 2
Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson

Am 25. Juni 2010 hatten wir Herrn Roland Wiednig vom Landeskriminalamt mit einem ***Workshop zum Thema „Phänomen Sucht"*** *in unserer Bibliothek zu Gast. Wir freuen uns, dass zehn Jugendliche dieses interessante Angebot nützten.*

Mit einem Jahresabo können alle Medienarten – außer DVDs – ein ganzes Jahr lang ohne zusätzliche Kosten entlehnt werden! – Kinder-Abo: € 15,- (25,- mit CD-ROMs), Familien-Abo € 30,- (45,- mit CD-ROMs*), Erwachsene € 20,- (30,-)
***)Familien-Abo mit CD-ROMs mit Kirchenbeitragsgutschein € 25,-**
Wir sind auch in den Ferien zu allen Öffnungszeiten für Sie / dich da!
¼ Stunde Internet (auch Brockhaus) 0,50 €

…da gab es doch tatsächlich ein paar heiße Tage in den letzten Wochen – und dann tauchte das Phänomen auf, dass mitten im Sommer sich ein paar Weihnachtsmänner (mit Bart!) in den Hort verirrten (siehe Bild oben). Des Weiteren gab es eine Neuauflage der Hellbronner Wasserspiele, diesmal aber in Inzersdorf…und unsere drei Grazien sonnten sich im Planschbecken.

Dies alles diente zum Relaxen vor der großen Aufgabe, die da hieß: „Räuber Hotzenplotz“. Hier ein paar Fotos vor und hinter der Bühne während der intensiven Probenarbeit. In diesem Zusammenhang ein herzliches Danke an den Herrn Bürgermeister für das spendierte Eis am Schluss.



Aber nicht nur auf der Bühne waren wir künstlerisch tätig, auch beim Malworkshop mit Edith Brühl konnten wir unsere Talente unter Beweis stellen – wie die Bilder zeigen.

Außerdem gab es noch einen „Sicherheits“-Nachmittag für Kinder, bei dem diese in Form von Spielen allerhand Wissenswertes zum Thema „Sicherheit“ erfuhren.

…und vor allem als Highlight nicht zu vergessen unser „Abschlussfest“ für das diesjährige Hortjahr auf der Burg Altpernstein mit Grillen, Burgführung und Geisterstunde. An dieser Stelle wünschen wir allen erholsame und schöne Ferien und genügend Zeit zum Auftanken und die Seele baumeln zu lassen.

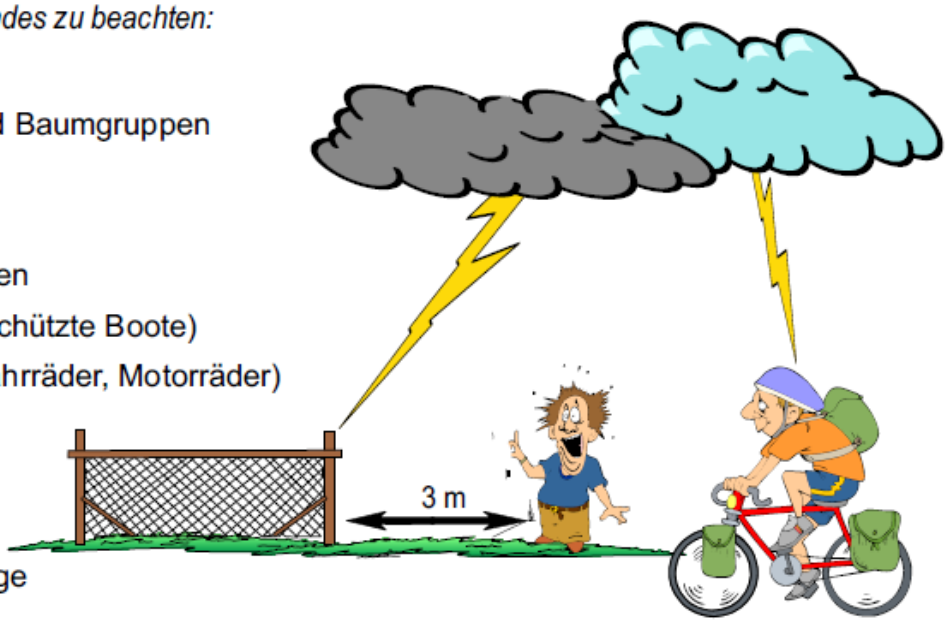
DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Verhalten bei Gewitter

Es gibt leider keine absolut verläßliche Methode, den Beginn und die Dauer der Gefährdung festzustellen. Wenn zwischen Blitz und Donner jedoch weniger als 10 Sekunden vergehen, ist das Gewitter gefährlich nahe. In diesem Fall ist Nachstehendes zu beachten:

Gefährlich sind:

- Einzeln stehende Bäume und Baumgruppen
- Metallzäune
- Berggipfel
- Waldränder mit hohen Bäumen
- Aufenthalt im Wasser (ungeschützte Boote)
- Ungeschützte Fahrzeuge (Fahrräder, Motorräder)



Schutz bieten:

- Gebäude mit Blitzschutzanlage
- Stahlskelettbauten
- Blechbaracken
- Fahrzeuge mit Ganzmetallkarosserie (Auto, Wohnwagen, Eisenbahnwaggon)

Im Notfall Schutz suchen:

- In Mulde, Hohlweg, Höhle, Hütte (in Raummitte aufhalten)
- Im Waldesinneren (herausragende Bäume meiden)
- In der Ebene mit geschlossener Fussstellung auf den Boden hocken (vermindert Gefährdung durch Schrittspannung)
- Gegenüber möglichen Einschlagobjekten

Zu vermeiden:

- Personen im Freien sollen nicht in Gruppen nahe beieinander stehen, sondern getrennt Schutz suchen.
- Telefonapparate sind zwar technisch abgesichert, aber trotzdem ist es ratsam, bei Gewitter Telefongespräche zu verschieben und die Fernmeldeanlage nicht zu berühren.
- Dusch- und Wannenbäder sollten ebenfalls verschoben werden. Lieber warten, bis das Gewitter vorbei ist. Sicher ist sicher!

Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND
A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

Tipps aus der Praxis Dr. Hellinger

WIE SCHÜTZE ICH MICH VOR DER HITZE?

Jetzt ist er da, der Sommer, und mit ihm die große Hitze, nicht zur Freude aller.
Besonders ältere Menschen, Übergewichtige und Menschen mit Herz-Kreislauferkrankungen leiden unter der Hitze und sind gefährdet.
Durch die Hitze stellt der Körper die Blutgefäße in der Haut weit und produziert mehr Schweiß. Dieser Schweiß verdunstet, kühlt die Haut und hilft so, die Körpertemperatur konstant zu halten.
Gleichzeitig entzieht dieser Vorgang unserem Körper Flüssigkeit und belastet somit unseren Kreislauf.
Was also können wir tun, um unseren Kreislauf zu schützen?

1. viel trinken: bei normalen Temperaturen 1,5 Liter/Tag mindestens, bei Hitze 2-3 Liter (durch Schwitzen entzogene Mineralstoffe ersetzen, z.B. durch Fruchtsäfte oder spezielle Elektrolytgetränke)
2. nur leichte Speisen essen (fette Speisen belasten den Kreislauf)
3. helle, luftige Kleidung aus Naturfasern tragen
4. immer an eine Kopfbedeckung denken (besonders bei Kindern); pralle Sonne meiden
5. vermeiden Sie Überanstrengung (Sport oder körperl. Arbeiten wenn möglich nur morgens oder abends)
6. Alkohol meiden (stellt zusätzlich die Gefäße weit und belastet den Kreislauf weiters durch vermehrte Flüssigkeitsausscheidung über die Niere)
7. kaltes Wasser über die Innenseiten der Handgelenke laufen lassen bzw. kaltes Unterarm- oder Fußbad
8. bei längeren Autofahrten immer Getränke mitführen bzw. auf Innentemperatur achten

Wenn Sie also all dies beachten, werden Sie die Hitze schadlos überstehen und ich wünsche Ihnen in diesem Sinne einen schönen Sommer.

Dr. Claudia Hellinger

Veranstaltungskalender des Kulturreferates Inzersdorf im Kremstal

August 2010

Aug. **Ferienaktivitäten für Kinder**
06.08. Sportliche Aktivitäten
07.08. Abenteuer Seisenburg
13.08. Unsere Sinne bewusst erleben
17.08. Besuch Zoo Schmiding
21.08. Spieleolympiade
27.08. Kinderkochtag
28.08. Feuerwehrvorführung

13.08. **Fatimamesse**
Zelebrant: Prior P. Nikolaus Thiel, Pfarrer von Wartberg
musik. Gestaltung: Kirchenchor Wartberg
19.00 Uhr Fatimaandacht
19.30 Uhr Fatimagottesdienst
Marienkirche Inzersdorf

14./15.08 **Dorfkirtag** Ortsplatz
musik. Gestaltung: SlapstiX
Büchereiflohmarkt

14.08 **30 Jahre Hundesport im Almtal**
ab 15.00 Uhr Kinderprogramm
20.00 Uhr: Live Musik: „Die Rauberger“
Abrichteplatz Scharnstein

15.08. **Fest Maria Himmelfahrt**
Kirchweihfest 09.00 Uhr, Tag der Tracht, Kräutersegnung
Einzug Trachtengruppe und Musikkapelle von der Inzersdorfer Dorfstub’n,
musik. Gestaltung: Kirchenchor
Marienkirche Inzersdorf

15.08 **Maria Himmelfahrt**
08.15 Uhr Festgottesdienst des Schützenkorps, musik. Gestaltung: Männerchor Pettenbach, Kräuterweihe der Goldhaubenfrauen mit anschließendem Wetterkerzenverkauf
Pfarrkirche Magdalenaberg

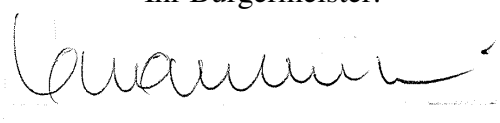
21.08. **Rock am Berg**
Beginn: ca. 20.30 Uhr
MRSC Seisenburg Gasthaus Beer

29.08. **12. Berger-Helmut-Gedenkturnier**
09.30 Uhr Sportanlage Inzersdorf

September 2010

05.09. **Festgottesdienst mit den Jubelpaaren**
09.00 Uhr: hl. Messe
musik. Gestaltung: Kirchenchor
Marienkirche Inzersdorf

Ihr Bürgermeister:



(Franz Gegenleitner)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Inzersdorf im Kremstal, gemeinde@inzersdorf.ooe.gv.at, www.inzersdorf.ooe.gv.at;
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Franz Gegenleitner, 4560 Inzersdorf im Kremstal 163;
Druck: Eigenvervielfältigung, 07. Folge 2010

Gemeindenachrichten September
Redaktionsschluss:
24. August 2010